

# devisen news

## Rückblick

Aufgrund eines US-Feiertages gestaltete sich der Markt sehr ruhig. Auch von konjunktureller Seite waren keine nennenswerten Impulse zu verzeichnen.

In den Fokus rückte erneut das britische Pfund. Wegen Furcht vor den Folgen einer harten Haltung der Londoner Regierung beim Thema Brexit geriet das GBP erneut stark unter Druck. GBP/CHF fand aber bei 1.21 Boden und GBP/USD sank nur kurz unter 1.20 bevor es wieder über 1.21 korrigierte.

So wachsen auch für den Dollar die Bäume nicht in den Himmel. Die erste Euphorie betreffend die Wachstumsimpulse für die US-Wirtschaft durch die neue Regierung ist verfliegen. Zu unklar ist das Programm von Trump. Entsprechend wird die Fed auch nicht vorbeugend mit höheren Zinsen reagieren, was dem USD weiterhin einen Deckel drauf setzt. USD/CHF konnte 1.0150 nicht übersteigen und korrigierte über Nacht wieder bis auf das aktuelle Niveau.

## Outlook

Für heute Dienstag ist eine mit Spannung erwartete Grundsatzrede der Premierministerin Theresa May angekündigt. Am Markt geht man davon aus, dass May die offizielle Haltung der Regierung zu den Brexit-Verhandlungen darlegen wird. Entsprechend volatil dürfte das britische Pfund reagieren.

Am Donnerstag dann tagt die Europäische Zentralbank. Allerdings erwartet man dort keine grossen News oder Änderungen. Mit grösster Spannung wartet man natürlich auf die Amtsübernahme von Donald Trump – und ob da nun endlich Fakten über sein angekündigtes Konjunkturpaket publiziert werden?

## USD

Langsam verlieren wir sowohl Hoffnung als auch Geduld auf einen höheren Dollar. Denn eigentlich spricht derzeit nicht viel dafür. Konsequenterweise belassen wir die Handlungsweise für unsere bei 1.0160 eingegangene Longposition, wenn auch mit wenig Überzeugung.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (13.12.2016)

| Chartpunkte |           |         |
|-------------|-----------|---------|
| 1.0320      | Resistenz | 1.0820  |
| 1.0248      |           | 1.0765  |
| 1.0150      |           | 1.0750  |
| Aktuell     |           | Aktuell |
| 1.0050      | Support   | 1.0720  |
| 1.0020      |           | 1.0700  |
| 1.0000      |           | 1.0620  |

## EUR

Die SNB wird auch im neuen Jahr versuchen, den Franken im Vergleich zum Euro auf dem aktuellen Niveau zu halten. Wenn nötig, wird sie dafür weiter intervenieren. Mittelfristig wird sie jedoch bereit sein, eine leichte Aufwertung des Frankens zuzulassen. Die Schweizer Wirtschaft wird dies verkraften können, solange die Aufwertung nicht sprunghaft verläuft.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 05.12.16)

## Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.52 Uhr

| Devisen | Aktuell       | High   | Low    |
|---------|---------------|--------|--------|
| USD/CHF | <b>1.0074</b> | 1.0137 | 1.0064 |
| EUR/CHF | <b>1.0729</b> | 1.0734 | 1.0705 |
| GBP/CHF | <b>1.2195</b> | 1.2242 | 1.2114 |
| YEN/CHF | <b>0.8883</b> | 0.8886 | 0.8850 |
| EUR/USD | <b>1.0650</b> | 1.0666 | 1.0580 |

## Edelmetall

|                |         |
|----------------|---------|
| Gold Unze      | 1211.00 |
| Silber Unze    | 16.93   |
| Platin Unze    | 987.78  |
| Palladium Unze | 746.51  |

## Trading

Alte Positionen

Keine

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF gekauft bei 1.0160, s/l 1.0050, t/p 1.0300

## Agenda

| Datum      | Zeit  | Zahl                       | Land | Periode | Erwartung | Letzte    |
|------------|-------|----------------------------|------|---------|-----------|-----------|
| 17.01.2017 | 11.00 | ZEW-Index                  | D    | Jan.    | 19.0 Pkte | 13.8 Pkte |
|            |       | ZEW-Index                  | EU   | Jan.    | -         | 18.1 Pkte |
|            | 14.30 | Empire Manufacturing Index | USA  | Jan.    | 8.0 Pkte  | 9.0 Pkte  |